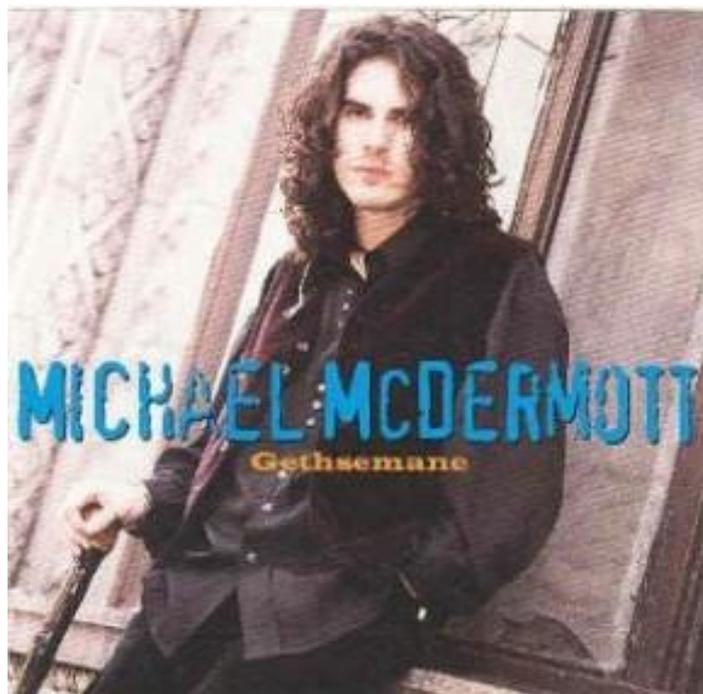


# Gethsemane



## Inhalt

02 Außerhalb von Eden (Just west of Eden – Michael McDermott) .....	2
03 Auf der Strecke (Moonlit Prayer – Michael McDermott) .....	3
04 Novemberpfützen (Need some surrender – Michael McDermott) .....	4
05 Ozean der Unsicherheit (Leave it up to the angels – Michael McDermott) .....	5
06 Alles (Anything – Michael McDermott) .....	6
07 Ein Tag wird kommen (A day like tomorrow – Michael McDermott) .....	7
08 Nächte wie diese (Nights like these – Michael McDermott) .....	8
09 Kerzenlicht (Lantern – Michael McDermott) .....	9
10 Irgendwo (Somewhere – Michael McDermott) .....	10
11 Seeman (Sailor – Michael McDermott) .....	11
12 Der Faulenzer, der Prophet und das Mädchen Rain (The idler, the prophet and a girl called Rain – Michael McDermott) .....	12

## 02 Außerhalb von Eden (Just west of Eden – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 10/2013

Gethsemane

Ich hab nicht nach was Neuem gesucht  
Ich trieb dahin völlig unkontrolliert  
Ich ging unter in den dreckigen Wassern  
In meiner dunklen Seele, nicht präpariert  
Dort, mit einem plötzlichen Leuchten  
Erhellend alles im Umkreis, in Sicht  
Ergab ich mich diesen endlosen Kämpfen  
Ergab ich mich diesem endlosen Licht

Nur grad außerhalb von Eden  
Kreuzigung und die Stadt steht in Flammen  
Nur grad außerhalb von Eden  
der Priester schrie, der Poet ist von uns gegangen  
Nur grad außerhalb von Eden  
Mit Glück entkommen, das werde ich nie wieder  
anfängen

Über den Spitzen der Mitternachtsbergen  
Dort wo der Regenbogen versinkt  
Nehm ich 'nen Schluck von den heiligen Quellen  
Dort wo der Fluss dem Moor entspringt  
Je mehr ich diesem Pfad folgte  
Gegar sich eine Angst in mir  
Als sich die Dämmerung auf mich senkte  
Wusste ich nicht, wer bin ich, wo bin ich hier

Nur grad außerhalb von Eden  
Zwischen Hamburg und Gethsemane  
Nur grad außerhalb von Eden  
Sind die Blumen nass von den Tränen  
Nur grad außerhalb von Eden

Die Taufe war wie eine Springflut  
Wie ein Festmahl fürs hungrige Vieh  
Ich kniete neben einer Pastorentochter  
Ihr Durst war unendlich  
Der Pfad der Verfluchten  
Führt die Verlorenen den blinden Weg entlang  
Hilflose Stille hat sich über diese Stadt  
Die Glocken entblößten ihren unschuldigen Klang

Nur grad außerhalb von Eden  
Schlug Kain seinen Weg ein  
Nur grad außerhalb von Eden  
Trompeten erklangen und die Mauern stürzten ein  
Nur grad außerhalb von Eden

In den unbewussten kleinen Fallen  
In denen sich auch die nobelsten Verfangen  
Der Liebe unendliches Blühen  
Brachte Menschlichkeit in all unser Bangen  
Ich war gefangen von einem Lächeln  
Suchte nach dem Haken daran  
Mein Blick wurde vom Pastor abgefangen  
Sie schwebte für mich über dem Land

Das Schwert fest in der Hand  
Blieb ich stehen, für alle die schon vergingen  
Ich riss mich los von meinem Stand  
Im freien Fall kam ich wieder zu Sinnen  
Mit scharfer Zunge schlitzte ich die Dunkelheit  
Spie aus, was davon übrig war  
Seh den Leuchtturm von weiter See  
Achtsam, was da noch kommen mag

### 03 Auf der Strecke (Moonlit Prayer – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 10/2013

Gethsemane

Die Nächte voller Träume, für Versuchungen war es schon zu spät  
Stefanie und ich waren gefangen in der Realität  
Der Blick fixiert auf den Stern, wie eine Kerze stand er über mir  
In meiner Second Hand Blue Jeans traue ich nie weit weg von hier  
Es ist ein Lebenslaufknick, bist du geboren hier im Block  
Der Horizont ist klein, die große Welt ein Schock  
Wie soll ich nur diesen Stallgeruch beschreiben  
Wir waren nur 2 Seelen, die auf der Strecke bleiben

Conny und Jess saßen auf ihren Stühlen, Statuen-gleich  
Lehnten sich über den Tisch, bis der Ruhepol den Kopf erreicht  
Der Akkordeonspieler mit der Platzwunde ans seinem Kinn  
Sagt: „Ich mach kurz ‘ne Pause und guck nach ob ich noch ‘n Junge bin“  
Die alten Lieder über Irland verschwanden ungehört im Raum  
Der gefährliche Typ dahinten pult mit ‘m Finger im Füllschaum  
Nach 2 Bier ging er wieder, ich wollt seinen Blick vermeiden  
Das Tattoo auf seiner Schulter fragte, willst du auf der Strecke bleiben

Müller junior steckt in seinem Mid-Life tief  
Einer von vielen Facetten, sein Lebensbild lag reichlich schief  
Wollt sich wieder einbürgern, hält sich fit mit seinen Kurzhanteln  
Man traf ihn oft an Paul's Ecke und seinem weiten Ledermantel  
Er sprach von seinem Job als Sänger, bevor er in den Krieg zog  
Doch nie, warum der Stuhl umfiel und er aus seinem Job rausflog  
‘N paar Kids meinten, sie sahen seinen Geist auf dem Wasser brennend treiben  
Er tanzte mit den anderen, die auf der Strecke bleiben

Balkone, links und rechts und und ‘n Laden für das Handwerkszeug  
Im zweiten Stock ein Pärchen, seh wie er sie nach vorne beugt  
In den kleinen Frisörladen hatte sie all ihr Geld gesteckt  
Die Striche an der Wand zählen die Tage, an dem sie verreckt  
Und die Supermarkt Junkies haben heut noch was vor  
Mit ‘n paar Euros in der Tasche glühen sie ordentlich vor  
Schmeißen die Flaschen und die Körper an die Wand der Leiden  
Verschwinden in der Straße, um auf der Strecke zu bleiben

Stefanie respektiert mich so wie ich bin  
Meine Liebe hat oft Grenzen, ich finde manchmal keinen Sinn  
In dieser namenlosen Stadt, bin ich ein König ohne Thron  
Denn in der stillen Nacht hör ich die Lacher und den Hohn  
Ich warte auf ein Zeichen am Ende des Seins  
Gibst du mir dein Herz, babe, geb ich dir meins  
Kannst du dir vorstellen, wie wir davonreiten auf den Wolken scheiben  
Lass die Welt doch hinter uns auf der Strecke bleiben

## 04 Novemberpfützen (Need some surrender – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 07/2013

Gethsemane

Sie sprach von Ihrem Milchmann, Ihrer Freiheit und viel Spaß  
Sie hatte Klingeln an Ihrem Fußgelenk, in Ihrer Tasche etwas Gras  
Ich weiß von Ihrer Tragödie, soviel kommt ich verstehen  
Sie sagt „Ich wünscht bei Gott, nur einmal meinen Weg klar vor mir zu sehen“

Ich schwor mit meinem Leben wollte ich sie für immer beschützen  
Nun ist sie fort, was bin ich noch zu nütze ?

Zwischen den Tagesstunden, gleitet das Licht in diesem Raum  
Diese einsamen Blumen, vertragen die Dunkelheit doch kaum  
Es ist so hart zu zusehen, wie die Blüten eingehen  
Und alles was du einst hielst, siehst du in deiner Hand vergehen  
Die Farben spiegeln sich in den Novemberpfützen  
Wem kann ich noch was nützen

Oh, kommt ihr Vertrauten

Hast du je nen Traum gejagt, den Mond versucht einzufangen  
Je-an-das Ende des Regenbogens zu gelangen  
All di Dinge, die wichtig sind, an die ich nicht mehr glauben mag  
Bin ich jetzt weiser als noch früher oder werd ich dümmmer jeden Tag  
Als Kind hörte ich all die dummen Versprechen, sie sollten unterstützen  
Ich bin älter jetzt, doch wem bin ich was zu nütze  
Wem bin ich was zu nütze

## 05 Ozean der Unsicherheit (Leave it up to the angels – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 04/2013

Gethsemane

Hast du jemals Angst gehabt einen Schritt zu gehen  
Aus Angst dass du daran zerbrichst  
Eine Stimme die du nicht ignorieren kannst  
Die jeden deiner Gründe anficht  
Es macht mir Angst wie ich gerade fühle  
Und vielleicht geht es dir so wie mir  
Ich verlier grad mein ganzes Vertrauen  
In Alles und Jeden außer dir  
Ich weiß nicht was es ist was da vor sich geht in deinem Blick  
Der kalte Wind der Nacht haut mich, haut mich zurück  
Die Liebesengel sollen, Engel sollen über uns entscheiden

Von Zeit zu Zeit wurde ich zurechtgestutzt  
Von der gleichen Hand die mich aufgebaut hat  
Ich find etwas Stärke in Menschlichkeit  
Doch wie oft trug ich sie zurück ins Grab  
Ich sah mich nach dir um doch ich fand dich nicht  
Das erinnert mich jedes Mal daran  
Wenn ich die Kleinigkeiten seh, die um uns herum entstehen  
Unser Baumherz malst du in schrägsten Farben an  
Diese Schatten sind schwarz noch weiß , ich kann nichts durch sie erkennen  
Reit auf der Welle der Unsicherheit, den Ozean kann ich nicht benennen  
Die Engel sollen über uns entscheiden  
Die Engel sollen über uns entscheiden

Oh Baby, bist du dich entscheidest, lässt du mich los oder hältst du mich fest  
Ich weiß nicht was zu tun ist

Du bist die Hand die das Feuer entfacht  
Die Schönheit in der Nacht meiner Träume  
Du bist erhaben über jeden Anfangsverdacht  
Und doch der Grund das ich kein 'Blick versäume  
Du treibst mich über die Klippe des Verlangens  
Brichst dabei mein Herz entzwei  
Du bist der Wind der meine Segel zerfetzt  
Und ich treibe ohne Ring an dir vorbei  
Und du erzählst mir, dass du verwirrt bist  
Und ich erkenne, dass die einzige Lösung für uns ist

Die Engel sollen über uns entscheiden  
Die Engel sollen über uns entscheiden

## 06 Alles (Anything – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 06/2013

Gethsemane

Ma erzählte oft Geschichten von Dir  
Von der Zeit als ihr euch traft  
Tyrone Power schien nichts gegen dich  
Wenn man dich mit deinem Stetson sah  
Es tut mir leid, nichts lief in deinem Spiel  
Wie du dir es vielleicht vorgestellt hast  
Heute sprichst du leider nicht mehr viel  
Von deinen Kriegerjahren hab ich fast alles verpasst

Ich kämpfe mit dir gegen deine Angst  
Das du die Jahre zurück erlangen kannst  
Was gäb ich könntest du wie damals gehen  
Ich kämpf mit dir um dich wieder Lächeln zu sehn

Der blaueste Himmel war deine Vision  
Bist nun gefangen durch den grauen Farbton  
Fliegen konntest du an jeden Ort  
Doch deine Flügel trugen dich nie weit fort

Ich kämpfe mit dir gegen deine Angst  
Das du die Jahre zurück erlangen kannst  
Was gäb ich könntest du wie damals gehen  
Ich gäb alles um dich wieder Lächeln zu sehn

Seh dich aus dem Fenster blicken, starrst in die Welt hinaus  
Und wunderst dich, wie landetest du nur in diesem Haus  
Diese Worte sind so schmerzhaft, ich hab lange für gebraucht  
Über mich zu reden, findest du die Stärke auch

Ich kämpfe mit dir gegen deine Angst  
Das du die Jahre zurück erlangen kannst  
Was gäb ich könntest du wie damals gehen  
Ich gäb alles um dich wieder Lächeln zu sehn

Zeig es mir...  
Sprich zu mir...  
Sprich zu mir...

# 07 Ein Tag wird kommen (A day like tomorrow – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 05/2013

Gethsemane

Ich sitze hier, in dem Ghetto meiner selbst  
Seh die Zerstörung, wie du durch die Kugeln fällst  
Nur ein Laut dringt da noch an mein Ohr  
Es sind die Engel dort im Chor

Ein Tag wird noch kommen  
Ich weiß wir finden einen Weg  
Die Flügel die du genommen  
Gibst du zurück wenn es losgeht  
Ein Sonnenuntergang an Sorgen versank in deinen Augen tief  
Ein Tag wird kommen und wir erkennen was uns zusammen rief

Du sprachst von Vergebung  
Mit dem Messer in der Hand  
Du tanztest am Wasser  
und der Wind fuhr durch den Sand  
Du willst wissen wie ich wirklich fühle  
Das ist ein unbekanntes Land

Ein Tag wird noch kommen  
Ich weiß wir finden einen Weg  
Die Flügel die du genommen  
Gibst du zurück wenn es losgeht  
Ein Sonnenuntergang an Sorgen versank in deinen Augen tief  
Ein Tag wird kommen und wir erkennen was uns zusammen rief

Du bist zerrissen, wie ein Nordseesturm  
Komm zu mir, ich bin deine Insel

Die Grenze wird undurchlässig  
Stille hinter jeder Tür  
Selbst meine Brüder  
Sprechen kein Wort mehr mit mir  
Ein vergiftetes Schweigen  
Tötet jedes Kuschtier

Ein Tag wird noch kommen  
Ich weiß wir finden einen Weg  
Die Flügel die du genommen  
Gibst du zurück wenn es losgeht  
Ein Sonnenuntergang an Sorgen versank in deinen Augen tief  
Ein Tag wird kommen und wir erkennen was uns zusammen rief

## 08 Nächte wie diese (Nights like these – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 10/2013

Gethsemane

Die Stille klang wie Heilung, als ich schließlich rief  
Ist da oben jemand, holt mich aus meinem Tief  
Kein Weg führt weiter, egal wohin ich dreh  
Bis ich bei Tageslicht alle meine Fehler seh  
Halluzinationen, die Seele verrückt  
Mit jeder Nacht fühl ich wie mir die Kontrolle entrückt  
Sie sprach von den Blättern und was der Herbst daraus macht  
Doch diese Nacht ist für die Liebe gemacht  
Doch diese Nacht ist für die Liebe gemacht

Ich warte auf das Wunder, ob der Traum existiert  
Sie lächeln, ich geh unter, verloren wer hier verliert  
Nur ein Schritt von der Hölle, einen zweiten vom Himmelsplan  
Die Samen meines Untergangs erblühen in Scham  
Der Regenbogen fiel in schwarz und weiß  
Mein Schatten erstach mich rücklings, Messer aus purem Eis  
Doch zwischendrin gibt's ein Gesicht, das mich ehrlich anlacht  
Denn diese Nacht ist für die Liebe gemacht  
Denn diese Nacht ist für die Liebe gemacht

Dieser kühle Abend verleitet mich zu brennen  
Ich wart nicht mehr auf Morgen, heut Nacht ist mein Rennen  
Mich vergiftet die Versuchung, die auf der Schulter sitzt  
Die Vision der Vergebung, alles ist geritzt  
Ich sah das Gesicht des Bösen, manchmal war es meins  
Ich lechz nach einem Tropfen des heiligen Weins  
Ich bettelte um Gnade, verloren in dieser Schlacht  
Doch diese Nacht ist für die Liebe gemacht  
Doch diese Nacht ist für die Liebe gemacht

Doch diese Nacht ist zum Träumen gedacht  
Doch diese Nacht wird ein Wunder vollbracht  
Doch diese Nacht wird Vergebung gebracht  
Doch diese Nacht ist für die Liebe gemacht

## 09 Kerzenlicht (Lantern – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 04/2013

Gethsemane

Egal was es ist und sei's auch nur der kleinste Hauch  
Du sollst wissen ich bin da wann immer du mich brauchst  
Lärm dringt aus den Räumen, Liebe heiß und unterkühlt  
Da ist etwas in der Luft, das sich völlig falsch anfühlt

Hätt' ich eine Karte dann zeigt ich dir den Pfad  
Hätte ich ein Lächeln, ich geb's dir wenn du's magst  
Fänd' ich einen Schatz, er wär nur für dich da  
Hätt' ich eine Kerze, dein Weg wär hell und klar

Du sagtest immer: „Michael, du hast genügend Trümpfe im Blatt“.  
Viel zu oft setztest du meine Gefühle schachmatt  
Ich wünscht' ich hätte dir viel mehr von mir erzählt  
Ich erzähle es dir jetzt, ich hoffe dass du mir zuhörst

Hätte ich zwei Flügel, ich trag dich von hier fort  
Hätte ich viel Kohle, kaufst du dir deinen Lieblingsort  
Hätte ich mehr Kraft gehabt, wärst du vielleicht noch da  
Hätt' ich eine Kerze, dein Weg wär hell und klar

Noch eine Nacht am Tresen, außer mir hört keiner Springsteen zu  
Was würde ich dafür geben, nur noch einen Tag, Ich und Du  
Fängt es an zu regnen, ist es für mich wie ein Gruß  
Denkst du auch grad an mich, da ist etwas was ich dir sagen muss

Hätte ich etwas Sonnenschein, ich lenkte ihn zu dir  
Deine Wünsche würden wahr, hätt' ich die Macht in mir  
Falls du dich jetzt fürchtest, stehst du nicht alleine da  
Doch hätt' ich eine Kerze, dein Weg wär hell und klar

Ist dein Herz wirklich da  
Ich sage dir jetzt was war (wahr)  
Zu schnell vergeht doch ein Jahr

Dein Weg  
Dein Weg  
Dein Weg scheint hell und klar

Dein Weg  
Dein Weg  
Dein Weg scheint hell und klar

# 10 Irgendwo (Somewhere – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 02/2014

Gethsemane

Freitag Nacht und das Licht des Sees begleitet mich  
Ein Verlangen tief in mir frisst mich auf innerlich  
Hab zu viel Gift in meinem Herzen, mein Ärger verbreitet sich  
Schau jetzt nicht auf, wenn ich auf dich zulauf  
Ich könnt schwören ich bin verloren, doch es fühlt sich an, als fängst du mich auf  
Die Nacht, sie bricht gerade an, fühl mich nicht gut, doch ich steh meinen Mann  
Ich kämpf, bis ich nicht mehr steh  
Bekämpf die Angst, bis sie sich legt  
Irgendwo am Ende des Wegs  
Irgendwo am Ende des Wegs

Warte auf den Brief, der mir meine Zukunft bringt  
Musste eine Wahl treffen, denn der Brief kam nicht  
Verlier fast alles, was sich zu verlieren lohnt, vor Gericht  
Schau jetzt nicht auf, wenn ich auf dich zulauf  
Schau jetzt nicht auf, wenn ich auf dich zulauf  
Die Sonne ist am untergehen, die Hüter werden im Wind verwehen  
Unsere Helden kommen neuerdings zu spät  
Ich trete raus und lauf ab jetzt querbeet  
Irgendwo am Ende des Wegs  
Irgendwo am Ende des Wegs

Ich gewöhn mich an die Dinge, die ich hätte sagen sollen  
Ich gewöhn mich an die Geister die nachts in meinem Kopf grollen  
Gewöhn mich an den Fakt, sie wird in einem anderen Bett rumtollen  
Schau jetzt nicht auf, wenn ich in mein Verderben lauf  
Schau jetzt nicht auf, wenn ich auf dich zulauf  
Aus den Trümmern werde ich auferstehen, ein neuer Tag ist schon fast zu sehen  
Ein Scheitern wird nicht akzeptiert  
Find eine Liebe die mich komplettiert  
Irgendwo am Ende des Wegs  
Irgendwo am Ende des Wegs

Irgendwo

# 11 Seeman (Sailor – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 08/2013

Gethsemane

Durch Warten Zeit vergeudet, mein Leben wird gehäutet durch Zeit  
Ich denke und trinke, es fühlt sich an als ob ich sinke, durch Zeit  
Sing Halleluja, doch widersteh der Versuchung  
Du wirst sie Fühlen  
Ich tue als ob es mir nichts ausmacht, obwohl ich mich gleich daran mach  
Meinen Kopf zu kühlen

Wie ein Seemanndrifte ich  
In den hungrigen Schlund des Sturms  
Wie ein Waise sehne ich mich  
Nach einem Platz, sicher und warm  
Wie ein Jäger find ich die Teile  
Die wir auf unserem Weg verloren  
Wie ein Seemann schmeiß ich mich gegen die See  
Wie ein Feuer werd ich neu geboren

Die Flut begräbt sich unter sich selbst  
Die Nacht erkennt dich, weil du dich verhältst  
Als wärst du fremd  
In der Wüste verweht mein Fußabdruck  
Sie sagt: „Du stirbst, kommst du hierher zurück  
Und du verbrennst  
Du driftest herum endlos, bewegst dich freundschaftlos  
Unter dem Kerzenmond  
Besteht eine Chance, dann sende ein paar Zeilen  
An das Mädchen mit den langen Beinen  
Und diesem Kussmund

Wie ein Seemann in der Hand des Schicksals  
Durchpflüg ich die Seele meiner See  
Wie ein Ritter bewach ich dein gefrorenes Tor  
Mit meinem Herz schmelz ich den Schnee  
Wein ein Landstreicher sitz ich am Feuer  
Welchen Weg soll ich gehen  
Wie ein Seemann stech ich in die See  
Wie weit kann man das Feuer sehen

Die Tage vergehen, die Jahre entfliehen  
Träume die sich mir entziehen  
Und meinem Verlangen  
Ich blickte auf und sah die Sonne aufgehen  
Ich schwör ich habe sie gesehen doch war  
Der Horizont verhangen

Wie ein Seemanndrifte ich  
In den hungrigen Schlund des Sturms  
Wie ein Waise sehne ich mich  
Nach einem Platz, sicher und warm  
Wie ein Jäger find ich die Teile  
Die wir auf unserem Weg verloren  
Wie ein Seemann schmeiß ich mich gegen die See  
Durch ein Feuer werd ich neu geboren

# 12 Der Faulenzer, der Prophet und das Mädchen Rain (The idler, the prophet and a girl called Rain – Michael McDermott)

Translation by Ralf Scheunemann, 10/2013

Gethsemane

Völlig fertig hatte sie gesprochen "Ich lass einen Teil meines Herzens hier stehen"  
Der Faulenzer stand neben ihr, sollte er bleiben oder lieber gehen  
„Rain“ sagte er „erzähl noch mal, wie kann man nur so einen Namen tragen“  
Sie sagt „mein Haus ist das einzige im Weg, ich leb –Am südlichen Regengraben-,  
„Wo ist Jesus, wenn man ihn braucht?“, sagte Rain und warf einen Groschen in das Meer  
„Er steht“, sagte der Prophet „direkt neben dir“, „dass zu erkennen fällt oft schwer“  
Rain sagte „Halt du dich da raus, du siehst wie’n Penner aus, normal würd ich vor so was wie dir wegrennen“  
Der Prophet sprach: „Ich bin manchmal so wie du, doch kann eine Chance schon von weitem erkennen“

Und der Prophet sagt: „Du machst deinen Zug, doch lebst nicht dein Leben,  
du machst deinen Zug doch was kannst du bewegen,  
du machst deinen Zug doch wird dein Herz das überleben“  
Du erlebst schwere Stunden und schwere Tage, mit dem Faulenzer, dem Propheten und dem Mädchen Rain

Der Prophet rauchte auf dem Steg, fuhr mit der Hand durch sein fettes Haar  
Der Faulenzer bewegte sich kein Stück und starrte in die Luft und sie war rein und klar  
Rain saß da, machte ihr Haar und eine Möwe wühlte im Schlick  
Der Prophet sagt: „T’schuldigung, wie war dein Name noch?“ und sah das aufgewühlte Meer in ihrem Blick  
Rain sagte: „Wen interessiert das denn noch, ich bin nur eine Ratte auf dem sinkendem Schiff“  
Der Prophet sagt: „Melodramen stehen dir gut, ich denke dir fehlt nur der letzte Schliff“  
Der Faulenzer sah rüber, machte sein Spiel komplett und sagt: „es wäre echt nett, könnt ihr für eine Weile ruhig sein?“  
Der Prophet sagte: „Das ist ok für mich“, Rain nickte und beruhigte sich und der Faulenzer lächelte in sich hinein  
„Wie’n Kind“

Der Prophet: „Du machst deinen Zug, doch lebst nicht dein Leben,  
du machst deinen Zug doch was kannst du bewegen,  
du machst deinen Zug doch würdest gerne über manchen Dingen schweben.“  
Und der Wind war eine Versuchung für den Faulenzer, den Propheten und dem Mädchen Rain

Der Faulenzer sagte nur: „Unentschlossenheit“ und sah eine Mutter und Kind mit ihren halbvollen Bierdosen spielen  
Rain sagte: „Ich bin so oft so tief gefallen, doch es scheint keinen zu interessieren“  
Der Prophet sagt: „Es ist die Angst vor der Zukunft, zu Versagen und vor dem tiefen Schmerz“  
„Vor der eigenen Schwäche, ist jemand anders Schuld, oder wird alles auf mich gehetzt“  
Der Faulenzer sagt: „Was für ‘ne Nacht, ich hörte wie die Weise sagt, etwas geht heut ab“  
„Irgendwas mit Russisch Roulette und einer Blackjack-Wette, Blut und Wein und ein Grab“  
„Tu mir den Gefallen, triffst du die Kanzlerin, sag ihr ich habe etwas hier für Sie“  
„Ihr beide geht besser jetzt, doch seid vorsichtig, was auf dem Weg passiert weiß man nie“

„Du machst deinen Zug, und willst was erleben,  
du machst deinen Zug nach was willst du streben,  
du machst deinen Zug und es verändert dein ganzes Leben.“  
Der Himmel brach auf über dem über dem Faulenzer, dem Propheten und dem Mädchen Rain

Der Prophet und Rain gingen ans Wasser und warfen Steine in die schwarze Nacht  
Sie gingen zurück den Rain’s Weg zu Ihrem Haus und liebten sich bis morgens um Acht  
Sie wachte auf zum Mittagsschlag und vom Propheten war nichts zu sehen  
Eine Nachricht auf ihrem Spiegel schrieb, vertrau dem Regen und Rain wird es verstehen  
„Du machst deinen Zug, lässt die Erde erbeben,  
du machst deinen Zug würdest alles geben,  
du machst deinen Zug doch m Ende stehst du alleine im Regen.“  
Ich denke das ist die Geschichte von dem Faulenzer, dem Propheten und dem Mädchen Rain